

Im März 2021 haben im Forst der Stadt Dippoldiswalde, zuerst im Wald bei Paulsdorf - dem sogenannten „Böthchen“ - *Waldumbaumaßnahmen* begonnen, die im Rahmen des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen (EPLR) mit Unterstützung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER) gefördert werden.



Ziel der *Waldumbaumaßnahmen außerhalb von Schutzgebieten* gemäß der Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft – RL WuF/2014 des Freistaates Sachsen ist die Einbringung standortgerechter Laub- und Nadelbaumarten in nicht standortgerechte oder auch durch Stürme und Insekten geschädigte Bestockungen, Kahlfelder und Blößen.

In drei Forstabteilungen der Kommunalwälder bei Paulsdorf, Hengersdorf und Schönfeld werden dabei durch eine Schmiedeberger Firma auf insgesamt 4,10 Hektar Waldfläche 19.700 Stück Laubhölzer, Weißtannen und Sträucher gepflanzt und durch etwa 1.100 Laufmeter Wildschutzzaun eingegrenzt.

Das Vorhaben im Wert von 41.000 € wird mit 30.600 € im Rahmen des ELER-Programms gefördert.



© Matthias Hänel

